

Goslarer Firma errichtet Seniorenappartments

Haus kostet mehrere Millionen Euro – Gebäude mit Begegnungsstätte und Büro am alten Sportplatz in Seesen

Seesen. Neben dem Alloheim auf dem ehemaligen Sportplatz an der Kurparkstraße sind die Baumaschinen angerollt. Seit Anfang dieses Jahres plant die APE Real Estate GmbH & Co. KG dort für mehrere Millionen Euro eine Seniorenwohnanlage und ein Informations- und Servicebüro. Baubeginn war laut einer Mitteilung des Unternehmens bereits in der zweiten Oktoberwoche. Die APE Real Estate ist ein Tochterunternehmen der Gesellschaft für soziale Aufgaben mbH (GesA) aus Goslar.

Boden vorbereiten

Wie üblich bei Bauvorhaben dieser Größenordnung, so heißt es in der Mitteilung von APE weiter, liegen zu Beginn vorbereitende Arbeiten für den Tiefbau. Entstehen soll auf dem Bauplatz eine „seniorengerechte, barrierefreie Wohnanlage mit 22 Apartments unterschiedlicher Größenzuschnitte, einer Begegnungsstätte und einem Informations- und Servicebüro für Senioren“. Letzteres solle bei den Belangen der zukünftigen Bewohner des Hauses Hilfe leisten. Das Haus ist



Ein L-förmiger Bau mit 22 Seniorenwohnungen, einer Begegnungsstätte und einem Service-Büro wird auf der freien Fläche am alten Sportplatz gebaut. Foto: Neuendorf

als L-förmiger Baukörper mit einem Erd- und zwei Obergeschossen mit Laubengängen, Balkonen und Dachterrassen geplant.

Die APE rechnet mit der Fertigstellung Anfang 2022. Die Trägerschaft der Seniorenwohnanlage werde die „Sozialimmobilien Lebens-Art GmbH“, ebenfalls ein Tochter-

unternehmen der GesA-mbH, übernehmen. APE-Geschäftsführer Kenneth Woods erklärte zu dem Vorhaben: „Trotz einer kleinen Verzögerung beim Bauantragsverfahren und damit eines späteren Baustarts als zunächst angedacht, freue ich mich nun über den Baubeginn. Wir hoffen auf milde Witterung in den

nächsten Wochen und Monaten, so dass wir möglichst zügig vorankommen.“ Bürgermeister Erik Homann lässt über die APE mitteilen: „Es ist schön, dass das Projekt nun realisiert werden kann und Senioren in Seesen somit eine weitere Möglichkeit bekommen, modern und altersgerecht in der Nähe ihrer Familien und Heimat zu wohnen.“

Mehrere Standorte

Die Gesellschaft für soziale Aufgaben mbH in Goslar wurde 2003 gegründet. Geschäftsführer ist der Betriebswirt Kenneth Woods, der nach eigenen Angaben im Segment der stationären und ambulanten Altenhilfe über eine mehr als 30-jährige Unternehmer-Erfahrung verfügt. Aktuell werden von der GesA-mbH und ihren Tochtergesellschaften Einrichtungen an verschiedenen Standorten in Niedersachsen betrieben. Darüber hinaus wurden im Rahmen einer Interims-geschäftsführung weitere Pflegeeinrichtungen, ein ambulanter Pflegedienst sowie 30 Wohnungen für Betreutes Wohnen in Hannover betreut und geleitet. red

Goslarer Zeitung am 23.10.2020